

Auf Entdeckungstour in der KLIMA ARENA in Sinsheim

Bei bestem Wetter durften die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 4b der Neubergschule Dossenheim die KLIMA ARENA in Sinsheim entdecken.



Foto: Miriam Zwipf

Die erste Station war der sog. „Gletscher“. Ein Gebäude im Gebäude, das äußerlich an einen Gletscher erinnert. Im Inneren befindet sich jedoch eine riesige Video-Installation, die die Anwesenden auf eine Zeitreise ins Jahr 2100 befördert. In dieser fernen Zukunft ist alles anders, besonders das Reisen.

Innerhalb von Sekunden wird man von Europa nach Südamerika „transportiert“, wo man noch die Reste des Amazonas bewundern kann. Dann geschieht die Panne: auf der Rückreise fällt der Antrieb des Reiseschiffes aus. Die Anwesenden müssen nun selbst anpacken und mithilfe von Joysticks neue elektrische Antriebsmodule zusammenstellen. Spannend und besonders motivierend, wenn es dann tatsächlich klappt. Die Rückreise gelingt und man kommt zuhause in einer futuristischen Großstadt an. Weitere Details werden an dieser Stelle nicht verraten. Ein Abenteuer, das allerdings auch zum Nachdenken anregt!

Draußen war wieder das Fahren mit den E-Karts eine Lieblingsbeschäftigung. Vor dem Fahren war Energie-Tanken angesagt. Denn erst, nachdem das Laufrad ausreichend bewegt wurde, war der Token freigegeben, mit dem man das E-Kart in Gang setzen konnte. Welch eine Belohnung!



Foto: Sabine Konrad-Bechtloff

Wieder zeigte sich, dass die KLIMA ARENA eine Vielzahl von wunderbaren Anregungen bot. Spielerisch konnten die Zusammenhänge von Alltagsentscheidungen, z. B. beim Einkaufen, und ihren klimatisch vorteilhaften oder nachteiligen Folgen entdeckt werden. Zwischen weiteren Spielen und interaktiven Lernwänden konnte man sich u. a. ins Auto der Zukunft setzen.

Die KLIMA ARENA in Sinsheim beleuchtet ganz unterschiedliche Aspekte der Nachhaltigkeit unseres Lebens und bietet viele Möglichkeiten interaktiver Wissensvertiefung an. Gleichzeitig werden Anregungen vermittelt, wie mit eigenen Schritten ein nachhaltigeres Leben gestaltet werden kann. Zentrale Themen sind dabei u. a. „Nachhaltige Städte und Gemeinden“, „Industrie, Innovation und Infrastruktur“, „Nachhaltige/r Konsum und Produktion“, „Klimaschutz“ und „Leben an Land“.

Die genannten Themen bilden einen Teil der insgesamt 17 Nachhaltigkeitsziele, die in der sog. „Agenda 2030“ festgehalten wurden. Im Jahre 2015 unterzeichneten alle 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen dieses Dokument. In ihm sind 17 Ziele und 169 Unterziele definiert, die auf alle Länder der Erde anwendbar sind. Welche davon für beispielsweise Dossenheim erfasst worden sind, und wie erfüllt werden, kann man im sog. SDG-Portal nachlesen (www.sdg-portal.de). Das sdg-portal für Deutschland ist u. a. von der Bertelsmann-Stiftung und dem Deutschen Städtetag aufgebaut worden.

Der Verein „Dossenheimer Forum Nachhaltige Welt e. V.“ möchte die 17 Nachhaltigkeitsziele in Dossenheim bekannt machen und die interessierten Einrichtungen, Initiativen, Arbeitskreise und Vereine dabei unterstützen, sie auf lokaler Ebene umzusetzen. Der Verein fördert deshalb auch den Besuch der KLIMA ARENA von Dossenheimer Schulklassen und übernimmt hierfür die Fahrtkosten mit dem ÖPNV. Weitere Besuche sind in Vorbereitung.

Der Verein ist gemeinnützig, überparteilich und überkonfessionell. Sie finden uns im Internet auf www.dfnw.org, auf Instagram unter [dos.forumnachhaltigewelt](https://www.instagram.com/dos.forumnachhaltigewelt). Anregungen gern per E-Mail an dfnw@posteo.de.

(Ulrich Baus)